
Abteilung: 1.4 - Strukturentwicklung
Fachbereich: 4 - Frau Toenneßen
Sachbearbeiter: Frau Zavelberg (Tel. 02641/975-576)
Frau Zavelberg (Tel. 02641/975-576)
Aktenzeichen: 1.4-651
Vorlage-Nr.: 1.4/098/2023

Tagesordnungspunkt

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	25.09.2023	öffentlich	Vorberatung
Kreistag	29.09.2023	öffentlich	Entscheidung

Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) des Landes Rheinland-Pfalz – Maßnahmen des Kreises

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Beantragung der KIPKI-Fördermittel des Landes Rheinland-Pfalz für die in der Liste aufgeführten Maßnahmen.

Nachrichtlich: Nettokosten für den Landkreis Ahrweiler:

Für die Investitionsmaßnahmen entstehen keine Kosten. Ein Eigenanteil des Kreises ist nicht aufzubringen.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Im Rahmen der Kommunalen Klima-Offensive wird das Land Rheinland-Pfalz über das Kommunale Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) den Kommunen in den Jahren 2024 - 2026 insgesamt 180 Mio. Euro zur Verfügung stellen; davon entfallen auf den Kreis Ahrweiler 1.872.345,82 Mio. Euro.

Mögliche Maßnahmen des Kreises, für die die Gelder verwendet werden können, wurden anhand der Positiv-Liste des Landes wie folgt ermittelt.

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Kostenschätzung
1	Kauf von drei Elektrofahrzeugen	ESG	120.000 €
2	Vorhangfassade Sporthalle Rhein-Gymnasium Sinzig	ESG	1.010.000 €
3	Energieautarkie der Umweltschule und des Standortes „Auf dem Scheid“ Anschaffung einer PV-Anlage mit Batterie-Speicher	AWB	50.000 €
4	Anschaffung einer elektrischen Kehrmaschine	AWB	200.000 €
5	Dekarbonisierung von Kleingeräten (Rasenmäher, Laubbläser, etc.) des AWB und ESG	AWB und ESG	50.000 €
6	Digitalisierung der Verwaltung: Anschaffung von Signatur-Pads Module für das DMS 2Charta und Schnittstellen zwischen DMS und Fachverfahren zur Anbindung von drei Abteilungen	1.1	27.000 € 120.000 €
7	Förderprogramme aus der Positivliste: z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Lastenräder • Rückbau von Schottergärten • Balkon-PV-Anlagen • Sanierungsmaßnahmen 	Klima-Team	275.000 €
8	Sichere Abstell- und Lademöglichkeit für 20 E-Bikes am Kreishaus	Klima-Team und ESG	20.000 €

	Summe		1.872.000 €
--	--------------	--	--------------------

Förderprogramme können über KIPKI-Mittel nur dann gefördert werden, wenn diese neue Förderinhalte haben. Eine Wiederauflage der bisherigen Förderprogramme ist daher nicht möglich. Die konkreten Förderprogramme, für die die Mittel verwendet werden sollen, werden im Arbeitskreis Umwelt-, Klima- und Naturschutz diskutiert und anschließend durch den Kreis- und Umweltausschuss beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Investitions-Aufwendungen für den Kreis werden durch die KIPKI-Fördermittel in Höhe von 1.872.345,82 Mio. Euro zu 100% gedeckt. Aus den Investitionen folgende laufende Kosten (z.B. für Betrieb, Wartung, etc.) werden nicht gefördert.

Cornelia Weigand

Landrätin